

Land will Ältere im Beruf stärken

DÜSSELDORF. (KJ) Um nordrhein-westfälische Unternehmen die Beschäftigungsfähigkeit ihrer älteren Mitarbeiter zu garantieren, hat das Land das „Rebequa-Projekt“ gegründet. Seit September gibt es 93 „Demographie-Berater NRW“, die Unternehmen beim Personalmanagement beratend zur Seite stehen. Arbeitsminister Laumann ist zuversichtlich, dass schon mit 100 Beratungen bis Ende des Jahres zu rechnen ist. Im Ruhrgebiet und im Kreis Soest verlaufen die Beratungen bislang positiv.

Laumann betonte, dass sich Beschäftigte und Unternehmen mit dem demographischen Wandel im Beruf auseinander setzen müssen. Er hofft auf eine höhere Beschäftigungsfähigkeit älterer Mitarbeiter. Teilnehmer des Projektes sind Berater der Industrie- und Handelskammern sowie „Senior Trainer“ wie zum Beispiel Manager im Ruhestand.